

Presseinformation

143 neue Auszubildende starten am 2. September in den Beruf Kreissparkasse Köln setzt auf qualifizierten Nachwuchs

Köln, den 2. September 2024

Trotz des demographischen Wandels ist es der Kreissparkasse Köln gelungen, in diesem Jahr 143 Auszubildende zwischen 16 und 24 Jahren, und damit 40 mehr als im Vorjahr, einzustellen. Damit befinden sich aktuell 301 junge Menschen bei der Sparkasse in der Ausbildung. Das entspricht einer Ausbildungsquote von 11,3 Prozent, womit die Kreissparkasse Köln zu den bedeutendsten Ausbildern in der Region zählt.

Um junge Nachwuchskräfte an die Region zu binden, bietet die Kreissparkasse Köln eine fundierte, moderne Ausbildung mit unterschiedlichen Ausbildungswegen und Zusatzqualifikationen an. Neben der klassischen Ausbildung zum Bankkaufmann/zur Bankkauffrau (zweieinhalb Jahre für Abiturienten und drei Jahre für Realschüler), für welche sich 108 Azubis entschieden haben, kombinieren 13 Abiturienten ihre Ausbildung innerhalb von sieben Semestern mit einem Bachelorstudium in Betriebswirtschaftslehre, Banking and Finance oder Wirtschaftsinformatik an Hochschulen der Region. Weitere 22 Schulabsolventen mit Fachoberschulreife bestreiten einen dualen Ausbildungsweg mit gleichzeitigem Erwerb der Fachhochschulreife.

Nach dem Abschluss der Ausbildung steht den Nachwuchskräften ein attraktives Angebot an Weiterbildungs- und Karrieremöglichkeiten zur Verfügung. Angeboten werden die Qualifikation zum Sparkassenfachwirt und -betriebswirt, zahlreiche Spezialisten-Lehrgänge, Praxis-Trainings, persönlichkeitsbildende Seminare und geförderte berufsbegleitende Studiengänge, wie zum Beispiel in Wirtschaftsmathematik und Wirtschaftsinformatik.

Die neuen Auszubildenden verteilen sich auf die Region wie folgt: Rhein-Erft-Kreis (44), Rhein-Sieg-Kreis (50), Rheinisch-Bergischer Kreis (24), Oberbergischer Kreis (16) und Köln (9).

Alexander Wüerst, Vorstandsvorsitzender der Kreissparkasse Köln, Christoph Belke, Personalratsvorsitzender der Kreissparkasse Köln, und Martina Martini, Bereichsdirektorin

der Kreissparkasse Köln, empfangen die Auszubildenden an ihrem ersten Tag in der Hauptstelle am Neumarkt.

„Wir freuen uns, in diesem Jahr so viele neue junge Kolleginnen und Kollegen willkommen zu heißen. Die Zahl an neuen Azubis zeigt, dass die Kreissparkasse Köln an ihrem hohen Engagement für den Nachwuchs festhält. Dabei bilden wir weiterhin vor allem für den eigenen Bedarf aus. Junge Menschen auszubilden macht viel Freude und ist ein guter Weg, einem möglichen Fachkräftemangel aktiv entgegenzutreten“, sagte Alexander Würst bei der Begrüßung.

Gleich welcher Ausbildungsweg: Die Praxis des Bankgeschäfts erlernen die Auszubildenden vorrangig in den Filialen und weiteren Vertriebsbereichen der Sparkasse. Dort treffen die Auszubildenden auf eine Vielzahl motivierter Kollegen und Kolleginnen, die bei den ersten Schritten im Berufsleben helfen und begleiten. Neben den Berufsschulblöcken unterstützt die Sparkasse die Ausbildung durch regelmäßige interne Seminare sowie mehrere praxisbezogene Fachschulungen und kundenorientierte Trainings. Wer sich während der Ausbildung durch seine Leistungen und sein Engagement auszeichnet, hat zudem die Chance auf eine Teilnahme an dem Team der so genannten Azubi-Filiale. Hierbei übernehmen die Auszubildenden aus dem dritten Ausbildungsjahr vier Wochen lang eigenständig die Organisation und Beratung in einer Filiale. Dieses Jahr hat dieses besondere Praxis-Projekt vom 24. Juni bis 19. Juli 2024 in der Filiale Hürth-Park stattgefunden.

Bereits im zweiten Jahr ist die Ausbildung zum **"Medialen Bankkaufmann/zur Medialen Bankkauffrau"** möglich, bei welcher der praktische Ausbildungsteil zum Bankkaufmann mit einem digitalen Schwerpunkt an den beiden Standorten der Medialen Beratung (Siegburg und Frechen) durchgeführt wird.

Ausbildungsbeginn im September 2025: Auswahlverfahren hat bereits begonnen

Auch zum September 2025 bietet die Kreissparkasse Köln wieder über 100 Ausbildungsplätze sowie das duale Studium an, welches im nächsten Jahr um das Studienfach „Wirtschaftsrecht“ erweitert wird.

Das Auswahlverfahren für das Ausbildungsjahr 2025/26 ist bereits gestartet.
Bewerbungen sind sehr willkommen – und zwar über die Homepage der Sparkasse:
www.ksk-koeln.de/ausbildung.

Bildunterschrift:

Gruppenfoto mit allen 143 neuen Auszubildenden sowie mit Alexander Wüerst,
Vorstandsvorsitzender der Kreissparkasse Köln, und Martina Martini, Bereichsdirektorin
Ausbildung der Kreissparkasse Köln, vor dem Personaleingang der Kreissparkasse Köln
am Neumarkt

Foto Susanne Prothmann

Anzahl Zeichen mit Leerzeichen 4.565